



## VOM KRÜGER-NATIONALPARK ZUM KAP DER GUTEN HOFFNUNG LODGESAFARI

**Ort:** Südafrika

**Reisedauer:** 21 Tage

**Teilnehmerzahl:** 2 - 8

**Schwierigkeit:** Leicht

**Reiseart:** Tierbeobachtungsreisen, Naturreisen

*Tiefe Canyons und steil aufragende Berge, weiße Sandstrände und trockene Savannen, tierreiche Reservate und pulsierende Metropolen – viel Abwechslung ist auf dieser Reise durch Südafrika garantiert! Gehen Sie auf die Suche nach den „Big Five“!*

*Tiefe Canyons und steil aufragende Berge, weiße Sandstrände und trockene Savannen, tierreiche Reservate und pulsierende Metropolen – viel Abwechslung ist auf dieser Reise durch Südafrika garantiert! Flora, Fauna und beeindruckende Landschaft Südafrikas Gehen Sie auf die Suche nach den „Big Five“ und erleben Sie bei einer Safari die faszinierende Tierwelt im Krüger-Nationalpark und im Hluhluwe-iMfolozi Park, mit seiner üppig grünen Hügellandschaft. Begeistern Sie sich für die unbeschreibliche Pflanzenvielfalt im Tsitsikamma-Nationalpark – mehr als 20.000 verschiedene Arten finden sich im Land am Kap. Lassen Sie sich in Kosi Bay*

---

am Indischen Ozean vom Wasser treiben und beobachten Sie dabei die unglaublich bunte Fischvielfalt. Saugen Sie die außergewöhnliche Schönheit von Landschaften wie dem Blyde-River-Canyon, den Drakensbergen, der Karoo und der Garden-Route in sich ein. Genießen Sie neben all diesen landschaftlichen Leckerbissen auch die gute Küche und die herzliche Gastfreundschaft der Südafrikaner. Zu Hause bei Freunden Apropos Gastfreundschaft: Bei dieser deutschsprachig geführten Kleingruppenreise wohnen Sie in ausgesuchten Mittelklasse-Hotels und Lodges, die Herzlichkeit der Besitzer ist inklusive. Südafrika ruft! Kommen Sie mit auf eine abwechslungsreiche Rundreise, kommen Sie mit nach Südafrika und entdecken Sie die Höhepunkte dieses großen und einzigartigen Reiselandes in gelungener Kombination mit der bewegten Geschichte des Landes und seiner Menschen! Sie haben während Ihres Urlaubs an den besuchten Orten genügend Zeit zum Entdecken, Erleben und Genießen. Mit 3 Etappenlängen bietet sie auch Gästen mit weniger Zeit eine Möglichkeit zum Südafrika-Erlebnis. Die 21-tägige Reise führt Sie von Johannesburg nach Kapstadt zu all den oben beschriebenen Zielen. Der inkludierte Inlandsflug verkürzt eine sonst lange Fahrtzeit. Auf der 14-tägigen Rundreise besuchen Sie den beeindruckenden Norden und Osten mit der Panorama-Route, dem Krüger-Nationalpark, den Drakensbergen und dem iSimangaliso-Wetlandpark (SUESEL14). Die 8-tägige Reiseroute führt Sie von George bis Kapstadt und lässt Sie entlang der Garden-Route einen kleinen, aber exquisiten Abschnitt von Südafrika kennenlernen. Gespickt mit einer Weinverkostung in Stellenbosch und dem Besuch vom Kap der Guten Hoffnung werden Südafrika-Neulinge oder -Liebhaber sicher wiederkommen (SUESEL08).

## Inklusivleistungen

- Deutschsprachige Tourenleitung
- Inlandsflug Johannesburg – George in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschläge (Stand 1.8.17)
- alle Fahrten im Mercedes Sprinter o.ä. (Fensterplatz garantiert)
- Flughafentransfer bei Anreise passend zum Reiseterrmin
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 8 Ü: Lodge im DZ
- 6 Ü: Gästehaus im DZ
- 3 Ü: Hotel im DZ
- 2 Ü: Tented Camp (geräumiges Hauszelt mit eigenem Bad)
- 1 Ü: Hütte im DZ
- Mahlzeiten: 20xF, 6xM, 10xA

## Zusatzleistungen

**Internationale Flüge**

990€

## Reiseverlauf

### 1. Ankunft In Johannesburg

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen OR Tambo in Johannesburg begrüßt Sie Ihr Transferfahrer und fährt Sie zum Avalon Guesthouse in Pretoria, wo Sie Zeit zum Ausruhen haben. Am frühen Nachmittag treffen Sie Ihren Reiseleiter und besichtigen im Rahmen einer Stadtrundfahrt das Union Building und das Voortrekker Monument Museum in Pretoria. Hier wird Ihnen ein erster und überaus interessanter Überblick über die abwechslungsreiche Geschichte Südafrikas gegeben.

---

Gemeinsames Abendessen mit allen Teilnehmern in einem gemütlichen Restaurant (optional).

Übernachtung im Avalon Guesthouse. (Fahrstrecke: ca. 50 km, Fahrzeit: ca. 1h)

## **2. Pretoria – Clarens**

Nach einer kurzen Einweisung durch Ihren Reiseleiter verlassen Sie Pretoria und fahren Richtung Süden nach Clarens. Dieses malerische Örtchen liegt am Fuße des Golden-Gate-Nationalparks und ist heute das Zuhause vieler Künstler und Kunsthandwerker. Nach dem Mittagessen (optional) haben Sie ausreichend Zeit, durch die Galerien und Geschäfte des Städtchens zu schlendern oder sich in Ihrer Unterkunft auszuruhen. Sie übernachten im Protea Hotel Clarens. (Fahrstrecke: ca. 360 km, Fahrzeit: ca. 4-5h)

## **3. Clarens – Drakensberge**

Im Golden-Gate-Nationalpark erhalten Sie einen ersten Einblick in die atemberaubende Berglandschaft und die bemerkenswerte Tierwelt des Landes am Kap. Mit etwas Glück sehen Sie neben Elenantilopen, Weißschwanzgnus, Oribis und Burchell's Zebras auch den seltenen Lämmergeier. Am Nachmittag fahren Sie weiter in die Gegend des Royal-Natal-Nationalparks in den majestätischen Drakensbergen. Ihr Ziel ist die Greenfire Drakensberg Lodge, die abseits der Zivilisation zum Entspannen einlädt. Nutzen Sie den Nachmittag zu einem Bad im Damm, fischen Sie nach Regenbogenforellen oder genießen Sie einfach nur die himmlische Ruhe in den Bergen. Nach dem Abendessen können Sie sich auf Ihr Zimmer zurückziehen oder noch am Kaminfeuer verweilen. Übernachtung in der Greenfire Drakensberg Lodge. (Fahrstrecke: ca. 150 km, Fahrzeit: ca. 2h)

## **4. Drakensberge**

Der heutige Tag steht für Outdoor-Aktivitäten in der spektakulären Berglandschaft der Drakensberge zur Verfügung. Sie haben die Qual der Wahl: Je nach körperlicher Fitness können Sie auf verschiedenen Wanderwegen Felszeichnungen der San bestaunen, eine Kolonie der seltenen Kapgeier beobachten oder vom höchsten Punkt aus sowohl das beeindruckende Panorama der Drakensberge und der Malutiberge in Lesotho genießen als auch den Sterkfontein Stausee überblicken. Wer die malerische Bergregion vom Pferderücken aus erkunden möchte, ist hier ebenfalls willkommen: Es gibt Reitangebote für Anfänger und Fortgeschrittene. Genießen Sie den Tag in der freien Natur, die frische Luft und die einzigartigen Ausblicke. Übernachtung wie am Vortag.

## **5. Drakensberge – St. Lucia**

Nach dem Frühstück führt Sie die Reise weiter in Richtung Osten. Sie fahren zu den Battlefields und besuchen das sehenswerte Outdoor-Museum Blood River Monument und das Zulu-Museum Ncome. Beide Stätten sind nur durch einen Fluss getrennt. Nach dem Mittagessen geht es weiter durch die hügelige Landschaft von KwaZulu-Natal zum Küstenort St. Lucia, am Indischen Ozean. Übernachtung in der

---

## 6. Isimangaliso-Wetland-Park

Forest Lodge. (Fahrstrecke: ca. 600 km, Fahrzeit: ca. 8-9h)

Der Besuch des iSimangaliso-Wetland-Parks steht heute auf dem Programm. Auf Pirschfahrten erkunden Sie die Tier- und Pflanzenwelt dieses Parks. Die Sichtung von Nashörnern, Büffeln, Wasserböcken, Nyalas und großen Kuduherden ist nicht ungewöhnlich. Mehrere Aussichtspunkte bieten einen traumhaften Ausblick auf den Indischen Ozean und in der Walsaison gibt es außerdem eine kleine Chance zur Beobachtung von Walen. Nach diesen spannenden Tiererlebnissen können Sie schließlich bei Cape Vidal ein erfrischendes Bad im Indischen Ozean nehmen – ein etwas ungewöhnlicher Abschluss einer Pirschfahrt! Nach Ihrer Rückkehr unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem St. Lucia-See. Vom Boot aus können Sie Flusspferde, Krokodile und die unterschiedlichsten Wasservögel beobachten. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke: ca. 120 km, Fahrzeit: ca. 2h)

## 7. St. Lucia – Hluhluwe-Imfolozi-Nationalpark

Heute ist frühes Aufstehen erforderlich, da die besten Tierbeobachtungen in den kühleren Morgenstunden gemacht werden können. Sie fahren zum nahegelegenen Hluhluwe-iMfolozi-Nationalpark, der landschaftlich sicherlich einer der schönsten Parks im südlichen Afrika ist und vor allem durch die Zuchtprojekte für Spitz- und Breitmaulnashörner bekannt ist. Neben Nashörnern können Sie hier mit etwas Glück auch die anderen Vertreter der „Big Five“ (Löwe, Leopard, Elefant und Büffel) sowie die unterschiedlichsten Antilopen, Vögel und andere Tierarten in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten. Nach dem Mittagessen in Ihrer Unterkunft im Park können Sie sich in Ihrem Zimmer etwas ausruhen, bevor es dann am späten Nachmittag bei einer Sundowner-Pirschfahrt erneut auf die Suche nach Wildtieren geht. Genießen Sie ein Getränk zum Sonnenuntergang und entdecken Sie während der Safari nachtaktive Bewohner des Schutzgebietes im Scheinwerferlicht. Übernachtung im Hilltop Camp. (Fahrstrecke: ca. 150 km, Fahrzeit: ca. 2h)

## 8. Hluhluwe-Imfolozi-Nationalpark – Kosi Bay

Nach dem Frühstück unternehmen Sie noch einmal eine Pirschfahrt. Halten Sie Ausschau nach den Tieren, die Sie am Vortag noch nicht gesehen haben. Gegen Mittag verlassen Sie dann den Hluhluwe-iMfolozi Park und fahren parallel zur Küste in Richtung Norden. Das Ziel der heutigen Fahrt ist Kosi Bay nahe der Grenze zu Mosambik. Der restliche Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung – nutzen Sie die Zeit für eine Ruhepause im Schatten oder am Pool. In der Zeit von ca. Anfang November bis ca. Mitte März können Sie an einer geführten Tour der Utshwayelo Lodge teilnehmen, bei der Sie den Weibchen der mächtigen Lederschildkröte oder der Unechten Karettschildkröte bei der Eiablage am Strand zuschauen können (optional). Sie übernachten in den

---

## 9. Kosi-Bay-Naturreservat

Chalets der Utshwayelo Lodge. (Fahrstrecke: ca. 220 km, Fahrzeit: ca. 3h)

Das Kosi-Bay-Naturreservat mit seinen vier Süßwasserseen, das Mündungsbecken am Indischen Ozean und die ausgeklügelten Fischfallen der hier lebenden Thonga stehen bei Ihrem Aufenthalt in Kosi Bay im Fokus. Je nach Lust, Wetter und Gezeiten unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem durch Kanäle verbundenen Seensystem. Unterwegs haben Sie immer wieder die Gelegenheit, im Wasser tummelnde Flusspferde und auf den Sandbänken sonnende Krokodile zu betrachten. Die Seeufer sind von Mangroven bewachsen und im teilweise freigelegten Wurzelwerk kann man durch die Taucherbrille die Farbenpracht der hiesigen Fische bestaunen. Schnorchelbegeisterte unternehmen einen Ausflug zur Mündung, dem sogenannten Kosi Bay Mouth. Die unglaubliche Fischvielfalt in allen Farben und Größen ist beeindruckend. Sie können sich auch mit einem Handtuch an den einsamen, kilometerlangen Strand legen oder einen ausgiebigen Strandspaziergang unternehmen. Übernachtung wie am Vortag.

## 10. Kosi Bay – Swasiland

Heute fahren Sie nach Swasiland. Je nach Zeit und Interesse stoppen Sie bei einem Cultural Village oder an Ständen mit einheimischer Handwerkskunst. Übernachtung im Foresters Arm Country Hotel in der Nähe von Mbabane. (Fahrstrecke: ca. 330 km, Fahrzeit: ca. 6-7h)

## 11. Swasiland – Krüger-Nationalpark

Sie verlassen das Königreich Swasiland und fahren wieder nach Südafrika. Ihr nächstes Ziel ist der Krüger-Nationalpark, mit ca. 20.000 Quadratkilometern Südafrikas größtes Wildschutzgebiet. Nach der Gründung als Game Reserve wurde er im Jahre 1926 in einen Nationalpark umgewandelt. Aufgrund seiner Größe und der landschaftlichen Vielfalt ist der Park Lebensraum für alle im südlichen Afrika vorkommenden Tierarten. Die „Big Five“ (Elefanten, Büffel, Nashörner, Löwen und Leoparden) leben hier zusammen mit knapp 150 anderen Säugetierarten, über 500 Vogelarten und ca. 100 Reptilienarten. Bei Ihrem Besuch konzentrieren Sie sich auf den tierreichen Süden. Übernachtung im Lower Sabie Camp im Krüger-Nationalpark (von der Nationalparkbehörde verwaltet). (Fahrstrecke: ca. 200 km, Fahrzeit: ca. 4h)

## 12. Krüger-Nationalpark

Auch der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Tierbeobachtung. Nach dem Frühstück begeben Sie sich auf die Suche der ansässigen Tiere. Nachdem Sie das Satara Camp erreicht haben, in dem Sie die kommende Nacht verbringen werden, können Sie sich über die Mittagszeit ausruhen. Am späten Nachmittag besteht die Möglichkeit, zusammen mit einem Ranger des Nationalparks auf eine nächtliche Pirschfahrt zu gehen und mit etwas Glück nachtaktive Tiere zu

---

### 13. Krüger-Np – Panorama-Route

beobachten (optional). Übernachtung im staatlichen Satara Camp im Krüger-Nationalpark. (Fahrstrecke: ca. 240 km, Fahrzeit: ca. 5h)

Auch auf dem Weg zum Parkausgang halten Sie Ausschau nach den Tieren. Eventuell sehen Sie heute noch einmal einen tierischen Parkbewohner, den Sie in den letzten Tagen noch nicht gesichtet haben?

Alternativ können Sie im Satara Camp eine Safari zu Fuß in Begleitung eines Parkrangers buchen (optional). Anschließend besuchen Sie die Sehenswürdigkeiten der Panorama-Route: den Blyde-River-Canyon, God's Window und die Bourke's Luck Potholes. Ihr Tagesziel ist die Iketla Lodge in der Nähe von Ohrigstad. Hier genießen Sie ein leckeres Abendessen und übernachten in den schönen Steinchalets der Lodge. Übernachtung in der Iketla Lodge. (Fahrstrecke: ca. 240 km, Fahrzeit: ca. 5h)

### 14. Ohrigstad – Johannesburg – Wilderness

Frühaufsteher, für die Kaffee und Kekse bereit stehen, können sich noch vor dem Frühstück auf einem der Wanderwege die Füße vertreten und hautnah erleben, wie die südafrikanische Natur erwacht. Nach dem Frühstück gegen 9:00 Uhr erfolgt die Weiterreise. Quer durch die Provinz Mpumalanga geht die Fahrt zum internationalen Flughafen nach Johannesburg. Von hier aus fliegen Sie an die Garden-Route nach George. Nach Ihrer Ankunft am Flughafen werden Sie von Ihrem Transferfahrer begrüßt und zum Mes Amis Guesthouse in Wilderness gebracht, wo Sie nach dem Einchecken Zeit haben, sich ein wenig auszuruhen. Zum Abendessen können Sie in ein exzellentes Restaurant mit atemberaubenden Blick auf den Indischen Ozean gehen (optional). Übernachtung im Mes Amis Guesthouse. (Fahrstrecke: ca. 380 km, Fahrzeit: ca. 4-5h)

**Verkürzungsoption (SUESEL14):** Für Gäste der 14-tägigen Variante endet die Reise am Flughafen in Johannesburg. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Heimflug.

### 15. Wilderness

Der heutige Tag steht zu Ihrer freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit zu einem Spaziergang am feinsandigen Strand oder wandern Sie entlang des Half-collared Kingfisher Trails durch den dichten Wald des Wilderness-Nationalparks. Der Wanderweg führt zu einem Wasserfall, hier können Sie ein erfrischendes Bad nehmen. Auf Wunsch begleitet der Guide Sie gerne. Oder Sie lassen heute einfach nur die Seele baumeln! Machen Sie es sich am Strand gemütlich oder genießen Sie von Ihrer eigenen Terrasse den wunderschönen Panoramablick über den Indischen Ozean. Mit etwas Glück können Sie Delfine beobachten, wie sie sich in den Wellen tummeln. Bei einem gemeinsamen Abendessen (optional) klingt der entspannte Tag schön aus. Übernachtung wie am Vortag.

---

**16. Wilderness – Storms River**

Ihre Reise führt weiter nach Knysna. Gemeinsam mit dem Reiseleiter erkunden Sie dieses charmante Städtchen, das sich an eine große Lagune schmiegt. Die Knysna Heads, zwei steil aufragende Felsen, verbinden die ruhige Lagune mit dem offenen Meer. Sie fahren zu einem Aussichtspunkt auf den östlichen Felsen. Oben angekommen, werden Sie mit einem fantastischen Ausblick über die Stadt, die Lagune und den rauen Ozean belohnt. Vom Restaurant unterhalb der Heads können Sie beim Mittagessen (optional) die Schönheit der Natur genießen und den Ausflugsbooten zuschauen. Im Anschluss fahren Sie vorbei an Nature's Valley bis nach Storms River. Übernachtung im At the Woods Guesthouse. (Fahrstrecke: ca. 150 km, Fahrzeit: ca. 2h)

**17. Tsitsikamma-Nationalpark – Oudtshoorn**

Nach dem Frühstück fahren Sie in den Tsitsikamma-Nationalpark. Je nach Lust und Laune können Sie entweder eine kurze Wanderung auf der ersten Teilstrecke des bekanntesten Wanderwegs Südafrikas, dem Otter Trail, unternehmen oder einfach nur das beeindruckende Panorama der steil abfallenden Küstenlinie und das Farbenspiel des grünen Landgürtels im Kontrast zum tiefblauen Ozean genießen. Gegen Mittag geht es auf der landschaftlich schönen R62 weiter in Richtung Oudtshoorn. Unterwegs stoppen Sie zum Mittagessen (optional). Abendessen und Übernachtung in der Thabile Lodge. (Fahrstrecke: ca. 250 km, Fahrzeit: ca. 3h)

**18. Oudtshoorn – Hermanus**

Oudtshoorn die Straußenhauptstadt – bei einer Führung über eine Straußenfarm lernen Sie interessante Details über diese riesigen Vögel und die Vermarktung von Straußenprodukten. Nach dem gefiederten Abenteuer geht es weiter zu den Cango Caves. Teile dieses beeindruckenden Höhlensystems dienten den San schon vor mehr als 10.000 Jahren als Wohnort. Heute kann man auf unterschiedlichen Routen die Höhlen besuchen und ihre sehenswerten Tropfsteinformationen bestaunen. Im Anschluss fahren Sie durch die einzigartigen Landschaften der Kleinen Karoo an die Küste des Atlantischen Ozeans nach Hermanus. Dieses ehemalige Fischerörtchen gilt als offizielle Walmetropole Südafrikas. In den Monaten Juni bis November erfährt man durch den sogenannten „Walausrufer“, wo es Wale zu sehen gibt. Auch außerhalb der Walsaison ist Hermanus eine Reise wert und Sie können das ehemalige Fischerörtchen oder die angrenzenden Strände und Naturschutzgebiete erkunden. Übernachtung in der Auberge Burgundy. (Fahrstrecke: ca. 400 km, Fahrzeit: ca. 5h)

**19. Hermanus – Stellenbosch**

Am Morgen gehen Sie gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter den Küstenpfad entlang. Halten Sie während der Walsaison Ausschau nach den riesigen Säugetieren. In der Walsaison können Sie am Morgen, je nach Wellengang, eine Bootsfahrt zur Walbeobachtung unternehmen (optional). Danach

---

fahren Sie entlang einer malerischen Küstenstraße weiter in das wohl bekannteste Weinanbaugebiet Südafrikas rund um Stellenbosch. Unterwegs besuchen Sie eine Brillenpinguinkolonie und beobachten sie an Land und im Wasser. In Stellenbosch erkunden Sie zunächst das sehenswerte Städtchen, bevor Sie ein traumhaft gelegenes Weingut ansteuern. Dort probieren Sie die edlen Tropfen, die in den Fässern im Weinkeller herangereift sind. Abendessen in einem sehr guten Restaurant (optional) und Übernachtung in der Auberge Rozendal. (Fahrstrecke: ca. 100 km, Fahrzeit: ca. 1h)

## 20. Stellenbosch – Kaphalbinsel

Heute besuchen Sie eine für das Kap typische Farm. Diese liegt idyllisch am Fuße des Helderbergs und bietet Ihnen die Gelegenheit, nach den längeren Fahrten der letzten Tage wieder etwas aktiv zu sein. Von einem Aussichtspunkt können Sie die ganze False Bay bis hin zum Tafelberg, an einem klaren Tag sogar bis nach Robben Island, überblicken. Zum Mittagessen erwartet Sie eine kleine Überraschung. Anschließend geht es entlang der pittoresken Küste, auf die Kaphalbinsel nach Noordhoek. Dieses ruhige und malerische Örtchen punktet vor allem mit seinem kilometerlangen Sandstrand, der zu den längsten und schönsten Stränden am Kap zählt. Ein Spaziergang lohnt sich allemal! Übernachtung in der Sacred Mountain Lodge. (Fahrstrecke: ca. 60 km, Fahrzeit: ca. 1h)

## 21. Kap Der Guten Hoffnung – Rückflug Von Kapstadt

Nach dem Frühstück unternehmen Sie zusammen mit Ihrem Reiseleiter einen Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung. Die schroffen Felsen inmitten der stürmischen See waren für die damaligen Seefahrer die ersten Zeichen von Land, die sie nach der langen Überfahrt aus Europa zu Gesicht bekamen. Besuchen Sie den weltbekannten Aussichtspunkt und lassen Sie sich den stürmischen Wind des Kaps um die Nase wehen. Am späten Nachmittag bringt Ihr Reiseleiter Sie in das Stadtzentrum von Kapstadt. Es ist an der Zeit, sich von ihm zu verabschieden. Wenn gebucht, erfolgt ein Transfer zum Flughafen (ca. 15:30 Uhr) oder Sie verlängern die Reise individuell in Kapstadt. (Fahrstrecke: ca. 60 km, Fahrzeit: ca. 1h)

Hinweis: Wir empfehlen den Gästen, mindestens eine Zusatzübernachtung in Kapstadt zu buchen. Ihre Reise können Sie so in Ruhe ausklingen lassen und es bleibt Zeit für eine Kapstadt City Tour oder einen Besuch des Tafelberges.

### Termin

~~26.11.2020~~ — 15.12.2020

— [Kontaktiere uns](#)

### Preis

auf Anfrage

- 
- Deutschsprachige Tourenleitung
  - Inlandsflug Johannesburg – George in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschläge (Stand 1.8.17)
  - alle Fahrten im Mercedes Sprinter o.ä. (Fensterplatz garantiert)
  - Flughafentransfer bei Anreise passend zum Reiseterrmin
  - alle Eintrittsgelder laut Programm
  - Reiseliteratur
  - 8 Ü: Lodge im DZ
  - 6 Ü: Gästehaus im DZ
  - 3 Ü: Hotel im DZ
  - 2 Ü: Tented Camp (geräumiges Hauszelt mit eigenem Bad)
  - 1 Ü: Hütte im DZ
  - Mahlzeiten: 20×F, 6×M, 10×A

## Keine Leistungen

- An-/Abreise
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Flughafentransfer bei Abreise Kapstadt (12 € p.P.)
- optionale Ausflüge und Aktivitäten
- evtl. Erhöhung von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 1.8.17
- Trinkgelder
- Persönliches

## Zusatzinfos

- Abwechslungsreiche Rundreise für Südafrika-Liebhaber
- Deutschsprachig geführte Kleingruppe (max. 8 Pers.)
- Traumhafte Aussichten durch garantierten Fensterplatz
- Übernachtung in exklusiven Gästehäusern und Lodges
- Bootsfahrt und Schnorcheln im Kosi-Bay-Naturreservat
- Aktiv in den Drakensbergen
- Zahlreiche Pirschfahrten durch drei Nationalparks
- Kaphalbinsel mit dem Kap der Guten Hoffnung erleben
- Weinprobe in Stellenbosch

## Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)  
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)



---

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)  
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)